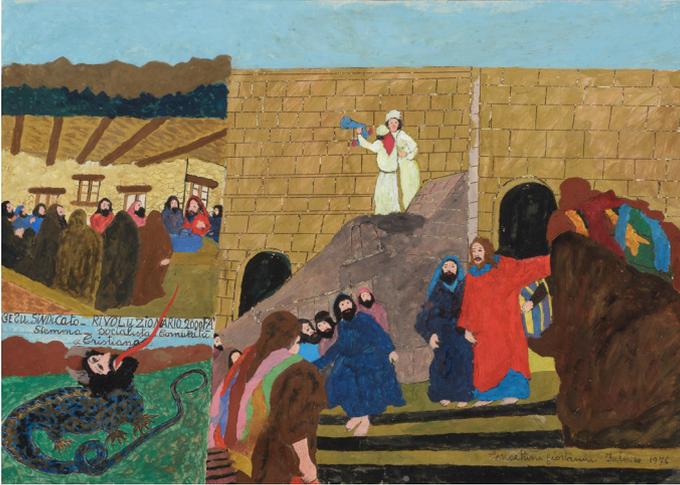


## Das Museum Haus Cajeth Heidelberg zu Gast in der Galerie Parterre Berlin



Giovanni Concettoni · *Gesù Sindacato* · ohne Jahr · Tempera auf Karton · 35 x 45 cm



Galerie Parterre Berlin/Kunstsammlung Pankow  
**Ausstellung · Sammlung · Vermittlung**  
Danziger Straße 101, Haus 103, 10405 Berlin

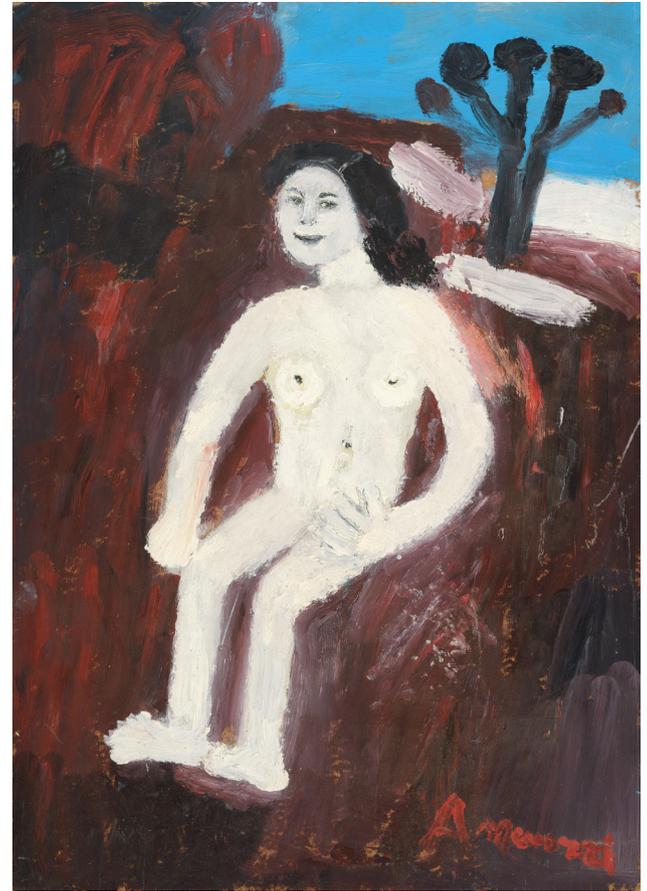
+ 49 (30) 9 02 95 38 21  
galerieparterre@berlin.de  
www.galerieparterre.de  
<http://www.berlin.de/kunst-und-kultur-pankow>

Öffnungszeiten:  
Mittwoch bis Sonntag 13–21 Uhr  
Donnerstag 10–22 Uhr  
Sonderöffnungszeiten an Feiertagen  
und Veranstaltungsabenden.  
Der Eintritt zur Ausstellung ist frei,  
zu den Veranstaltungen wird Eintritt  
in Höhe von 3/1 Euro erhoben.

Abbildung auf dem Titel:  
Albino Menozzi · *Griechin* · ohne Jahr · Öl auf Hartfaser · 70 x 50 cm  
Bildrechte: © Museum Haus Cajeth/Stiftung Sammlung Hassbecker  
Werkaufnahmen: Jessen Oestergaard



Mit freundlicher Unterstützung  
der Senatsverwaltung  
für Kultur und Europa,  
Ausstellungsfonds Kommunale Galerie



# BELLA ITALIA

17. Januar bis 1. April 2018

Enrico Benassi (1902–1978) Giovanni Concettoni (1902–1987)

Dino Daolio Duren (1914–1983) Pietro Ghizzardi (1906–1986)

Albino Menozzi (1915–1999) Costante Pezzani (1910–1987)

Pellegrino Vignali (1905–1984)

Zur Ausstellungseröffnung

# BELLA ITALIA

am Dienstag, dem 16. Januar 2018, um 20 Uhr

mit

Prof. Dr. Luigi Reitani

Direktor des Italienischen Kulturinstituts in Berlin

Dr. Roland Krischke

Direktor des Lindenau-Museums Altenburg

und

Kathleen Krenzlin

Leitung Galerie Parterre Berlin/

Kunstsammlung Pankow

sind Sie herzlich eingeladen.

Veranstaltungen während der Ausstellung:

Donnerstag, 25. Januar 2018, 19 Uhr

Ist Außen das neue Innen?

Insider und Outsider in Zeiten der Hybridisierung

Dr. Jörg Scheller, Zürich, Hochschule der Künste

Donnerstag, 15. März 2018, 19 Uhr

Naive Kunst versus Outsider Art?

Zum Verhältnis zweier Kategorien für Kunst

am Rande der Kunst heute

Dr. Thomas Röske, Heidelberg,

Leiter der Sammlung Prinzhorn

Aktuelle und ausführliche Informationen  
auf den Webseiten der Galerie.

Während der Ausstellung kann der Katalog des  
Lindenau-Museums zur gleichnamigen Ausstellung  
mit Texten von Roland Krischke, Thomas Röske,  
Benjamin Rux, Egon Hassbecker und Barbara Schulz  
erworben werden; 95 S., ca. 100 Abb., 20 Euro.